

STADT SCHWETZINGEN

Amt: 60 Bauamt
Datum: 09.04.2009
Drucksache Nr. 691/2009

Beschlussvorlage

Sitzung Technischer Ausschuss am 30.04.2009

- nicht öffentlich -

Sitzung Gemeinderat am 14.05.2009

- öffentlich -

Badenia Hirschacker - Neubau Kunstrasenplatz -

Beschlussvorschlag:

Firma Polytan, Burgheim, erhält auf das Nebenangebot den Auftrag zum Neubau des Kunstrasenplatzes auf dem Gelände der Badenia 1959 e.V, Hirschacker in Höhe von brutto 477.296,70 EUR.

Erläuterungen:

In der Sitzung des Gemeinderates vom 23.10.2008 wurde der Beschluss zum Neubau eines Kunstrasenplatzes auf der Fläche des vorhandenen Tennenplatzes der Badenia 1959 e.V, Hirschacker gefasst. Die Verwaltung wurde beauftragt, die Maßnahme öffentlich auszuschreiben. Die Submission fand am 19.03.2009 statt. Zur Submission gaben acht Bieter ein Angebot mit insgesamt 11 Nebenangeboten ab. Die Prüfung und Wertung erfolgte durch das Planungsbüro Conceptplan 4.

Die Prüfung ergab folgende Bieterreihenfolge:

Firma Polytan, Burgheim, (Nebenangebot)	477.296,70 EUR
Firma Polytan, Burgheim, (Hauptangebot)	492.266,90 EUR
Firma Grün-System-Bau, Rheinmünster	509.646,54 EUR
Firma bau-grün, Sinzheim, (Hauptangebot)	512.171,47 EUR
Firma bau-grün, Sinzheim, (Nebenangebot)	529.959,59 EUR
Firma Becker, Zuzenhausen, (Nebenangebot)	536.442,66 EUR
Firma Becker, (Hauptangebot)	539.965,06 EUR
Firma Wetzlar, Heidelberg	598.888,41 EUR

Der Unterschied zwischen dem Nebenangebot zum Hauptangebot der Firma Polytan liegt in der Herstellung einer 2-schichtigen ungebundenen Tragschicht bei gleichzeitiger Reduzierung der Elastikschicht von 35 mm auf 25 mm. Diese Ausführung entspricht der Sonderanforderung nach DIN V18035-7. Die Höhe der geforderten Tragschicht im Hauptangebot in Höhe von 10 cm bleibt unverändert.

Die Firma Desso DLW wurde aus der Wertung aufgrund des fehlenden Prüfzeugnis FIFA 2 Star ausgeschlossen. Aus dem Prüfzeugnis geht unter anderem die Höhe des geforderten Mindestkraftabbaus hervor. Die angebotene Ausbauart erfüllt diese Kriterien nicht. Der Kraftabbau wird gemessen am Gesamtsystem und beinhaltet die Elastikschicht und den Rasenbelag. Sie ist für die Sportfunktion und für ein ermüdungsarmes Bespielen erforderlich. Die Richtlinien sind in der DIN für Sportböden verankert. Weiterhin muss der Ausbau dem FIFA-Qualitätskonzept entsprechen.

Das Angebot der Firma Desso DLW beträgt

470.207,32 EUR

Weiterhin gab die Firma noch acht Nebenangebote ab, obwohl in den Ausschreibungsbedingungen nur ein Nebenangebot ausdrücklich zugelassen ist. Das erste Nebenangebot wurde geprüft und entspricht nicht den Ausschreibungskriterien. Alle Nebenangebote unterscheiden sich überwiegend in der Art des Rasenbelages, Schichtstärke der Elastikschicht und im Granulat voneinander.

Die Firma Desso DLW wird als unzuverlässig gewertet, da angeforderte Prüfzeugnisse trotz schriftlicher Aufforderung nicht vorgelegt wurden. Weiterhin wurden durch die Einreichung von acht Nebenangeboten versucht, zusätzliche Ausführungsvarianten, welche nicht den Vorgaben der Ausschreibung entsprachen, in die Wertung mit einfließen zu lassen.

Der Neubau des Kunstrasenplatzes umfasst:

- Ausbau des vorhandenen Tennenbelages und Herstellung einer neuen Tragschicht.
- Herstellung der Kunstrasenfläche mit Einzeichnung von zwei Jugendspielfeldern.
- Erneuerung der Beregungs- und Flutlichtanlage.
- Erneuerung und Anpassung des Umgangsweges an die neue Spielfeldabgrenzung sowie Ergänzung der Stehstufen am Erdwall.

Ausführungszeit:

Der Beginn der Maßnahme ist auf den 25.05.2009 terminiert. Die Fertigstellung auf den 24.07.2009. Die ausführenden Firma Polytan hat nach Erhalt des Auftrages einen Bauzeitenplan vorzulegen.

Finanzielle Auswirkungen:

Im Haushaltsplan stehen Mittel zur Verfügung in Höhe von

550.000,00 EUR

Ausschreibungssumme beträgt:

477.296,70 EUR

Honorar und Baunebenkosten

60.000,00 EUR

Gesamtkosten brutto

537.296,70 EUR

Oberbürgermeister:

Amtsleiter:

Sachbearbeiter/in: